



Pressemitteilung: BIOTechnikum besucht Universität Bielefeld

09.03.2009

Vom 04. Bis 06. März besuchte das mobile Schülerlabor „BIOTechnikum“ die Universität Bielefeld. Schon zur feierlichen Eröffnung ließ es sich Bielefelds Oberbürgermeister Eberhard David nicht nehmen, sich ein Bild von den Möglichkeiten der modernen Biotechnologie zu machen und selbst einige der interaktiven Informationsmöglichkeiten auszuprobieren. Während des Besuchs in Bielefeld hatten viele Schulklassen die Gelegenheit, im zweistöckigen Truck selbst Experimente durchzuführen und sich von dem noch relativ jungen Zweig der Naturwissenschaften begeistern zu lassen. Am vergangenen Donnerstag kamen noch einmal viele Schüler, Auszubildende und interessierte Ostwestfalen zum Tag der offenen Tür. Sie konnten nicht nur den Truck besichtigen, sondern auch an Führungen durch das Laborgebäude des CeBiTec und die Universität teilnehmen und so mit Professoren und Studenten der Universität Bielefeld in Kontakt treten. Bielefelder Studenten und Mitglieder der biotechnologischen Studenteninitiative Bielefeld (btS e.V.) standen für alle Fragen rund ums Studium zur Verfügung und trugen zu einer offenen Atmosphäre bei, ganz im Sinne einer offenen Wissenschaft. Die beiden Vorträge zu den Themen „Was ist Biotechnologie“ und „Karrierechancen in der Biotechnologie“ lockten am Donnerstagabend besonders junge Besucherinnen und Besucher in die Universität. Am Freitagvormittag wurde das vielfältige Programm mit letzten Experimenten für Schulklassen abgeschlossen. Die Initiatoren und Koordinatoren des BioTechnikum-Besuchs - Dr. Walter Arnold von der Universität und Erika Sahrhage vom Verein Bio-OWL, - zeigten sich sehr zufrieden mit der positiven Resonanz. Vielleicht kann die Universität in den kommenden Semestern auch einige bekannte Gesichter als Studentinnen oder Studenten der Biotechnologie begrüßen.

Auch aufgrund des großen Erfolges des BIOTechnikums denken Bio-OWL und die Universität Bielefeld zur Zeit über ein längerfristiges Engagement für die Verbesserung des Biologieunterrichts nach. Entstehen soll ein breit gefächertes und zentral koordiniertes Angebot für Schulklassen in ganz OstWestfalenLippe – von der Lehrerfortbildung bis hin zur Unterstützung von Schülerlaboren. Über die Finanzierung eines solchen Projektes wird derzeit noch verhandelt.

Die mobile Erlebniswelt BIOTechnikum ist eine Initiative des Bundesforschungsministeriums (BMBF). Im hochmodern ausgestatteten Labor auf Rädern bietet sich für Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, moderne Biotechnologie durch Experimente, Führungen, Filme und Vorträge kennen zu lernen. Auf Einladung des NRW-Innovationsministeriums gastierte der mobile Bio-Truck seit dem 2. Februar 2009 an insgesamt 8 Stationen in NRW. Den Abschluss bildete nun der Besuch in Bielefeld.

Pressekontakt:

Bio-Tech-Region OWL e.V.

Erika Sahrhage

Meisenstraße 96

33607 Bielefeld